

Betrügerische Telefonanrufe im Namen der Polizei

Stellen Sie sich vor, Sie bekommen einen Telefonanruf von der Polizei – **eventuell** ist auf dem Telefondisplay die Nummer 059133 100 (oder unterdrückte Nummer) zu sehen – und teilt Ihnen mit, dass eine Diebsbande bei Ihnen einbrechen will. Obwohl das Anwesen von der Polizei überwacht würde, ersucht der – angebliche Polizist, sämtliche **Wertsachen** über Nacht **der Polizei** zu **übergeben**, ein **Kollege** würde **Bargeld** und Wertsachen in Kürze **abholen**.



Sie denken nun, das könne nicht möglich sein; darauf würde niemand hereinfallen ! Weit gefehlt, die Telefonnummer ist tatsächlich der Polizei-Landesleitzentrale Burgenland zugewiesen – nur eben eine Telefonnummer, über die eine fiktive Telefonnummer gelegt ist, die dann bei Ihnen auf dem Display abzulesen ist, dies nennt sich „Spoofing“.

Tipps :

- **Wenn Sie nicht sicher sind**, ob es **tatsächlich die Stelle** ist, die vorgibt **anzurufen**: **legen Sie auf** und wählen Sie die auf dem Display ablesbare Telefonnummer durch Eingabe jeder einzelnen Ziffer.
- **Suchen Sie die Telefonnummer** der vorgegebenen Stelle, Behörde etc. **im Telefonbuch** oder **Internet** (z.B. HEROLD).
- **Die Polizei nimmt niemals Wertgegenstände zur sicheren Verwahrung an sich**: daher hören Sie auf Ihr Bauchgefühl und verständigen Sie bei solchen Anrufen die Polizei; löschen Sie die Anrufnummer nicht, sie könnte zur Ausforschung des Täters dienen.
- **Verständigen Sie bei Unsicherheiten die Polizei** unter **059133** oder bei Gefahr **133**

Wir wünschen Ihnen eine sichere – vor allem GESUNDE – Zeit
Ihre Kriminalprävention -

Bezirkspolizeikommando Oberpullendorf